

## **Schriftliche Kleine Anfrage**

der Abgeordneten Dennis Thering und Birgit Stöver (CDU) vom 11.07.19

### **und Antwort des Senats**

**Betr.: Stationäre Behandlung von Alkoholvergiftungen in den Jahren 2017 und 2018 (2)**

*Leider hat der Senat in seiner Antwort auf die Frage 1. der Drs. 21/17704 nicht vollständig geantwortet. Er begründet seine Antwortverweigerung damit, dass eine Aufschlüsselung nach dem Alter der betroffenen Personen aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht möglich sei. Für die einzelnen Jahre von 2011 bis einschließlich 2016 war dies aber sehr wohl möglich (Drs. 21/5527, Drs. 21/9899 und Drs. 21/13750). Aufgrund des Alters ist ein Rückschluss auf einzelne Personen nicht möglich und somit nicht datenschutzrelevant.*

*Vor diesem Hintergrund fragen wir den Senat erneut:*

Zum Zeitpunkt der Beantwortung der Drs. 21/17704 konnte die zuständige Behörde die entsprechende Auswertung der Krankenhausdiagnosestatistik nicht vornehmen. Um die Fragen dennoch so weit wie möglich zu beantworten, wurden die Hamburger Plankrankenhäuser um Auskünfte für die Jahre 2017 und 2018 gebeten. Aus Gründen des Schutzes personenbezogener Daten bei insgesamt geringen Fallzahlen wurde dabei krankenhausbefugten auf eine Differenzierung nach Altersgruppen verzichtet. Zwischenzeitlich ist eine Auswertung der Krankenhausdiagnosestatistik wie in Drs. 21/13750 erfolgt.

Dies vorausgeschickt, beantwortet der Senat die Fragen wie folgt:

- 1. Wie viele vollstationäre Krankenhausfälle mit der Hauptdiagnose F10.0 gab es in den Jahren 2017 und 2018 in Hamburger Krankenhäusern? Bitte nach Alter aufgliedern.*

Die nach den Angaben in der Krankenhausdiagnosestatistik der Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz (BGV) vorliegenden Zahlen der in einem Hamburger Krankenhaus auf Hamburger Stadtgebiet vollstationär behandelten Fälle mit der Hauptdiagnose F10.0 (Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol, Akute Intoxikation) sind gegliedert in Fünfjahres-Altersgruppen der folgenden Zusammenstellung für das Jahr 2017 zu entnehmen:

<b>Altersgruppen</b>	<b>2017</b>
10 bis unter 15	19
15 bis unter 20	159
20 bis unter 25	33
25 bis unter 30	35
30 bis unter 35	56
35 bis unter 40	58
40 bis unter 45	57
45 bis unter 50	59

<b>Altersgruppen</b>	<b>2017</b>
50 bis unter 55	75
55 bis unter 60	42
60 bis unter 65	31
65 bis unter 70	26
70 bis unter 75	18
75 und älter	19
<b>Gesamt</b>	<b>687</b>

Krankenhausdiagnosestatistik (Aufbereitung und Auswertung: Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz 2017)

Personen, die mehrfach wegen der gleichen Erkrankung im Krankenhaus behandelt werden, können auch mehrfach als Fall in der Statistik enthalten sein. Die Daten des Jahres 2018 liegen in der Krankenhausdiagnosestatistik noch nicht vor.

2. *Sofern der Senat an seiner Auffassung festhält, dass eine Aufschlüsselung nach dem Alter aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht möglich sei:*
  - a. *Welche konkrete Norm steht der Beantwortung seiner Ansicht nach entgegen?*
  - b. *Warum galt dies noch nicht für die Vorjahre?*

Entfällt. Im Übrigen siehe Vorbemerkung.